

Bank Austria Kunstpreis 2013: Ausschreibung gestartet â€“ BILD/ VIDEO

ID: LCG13140 | 04.06.2013 | Kunde: UniCredit Bank Austria AG |
Ressort: Kultur Ã–sterreich | Medieninformation

Mit 218.000 Euro Ã–sterreichs hÃ¶chst dotierter Kunstpreis ist in vier Kategorien ausgeschrieben. Bewerbungsfrist bis 4. September 2013.

Bilder zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/bankaustria/kunstpreis2012>

Wien (LCG) – 313 Bewerber in vier Kategorien reichten im letzten Jahr ihre Projekte fÃ¼r den Bank Austria Kunstpreis ein und stellten sich der Bewertung einer hochkarÃ¤tigen Fachjury. Nun wird bei dem mit 218.000 Euro hÃ¶chst dotierten Kultur-FÃ¶rderpreis des Landes die vierte Runde eingelÃ¤utet – die Ausschreibungsfrist fÃ¼r alle Interessierten lÃ¤uft bis 4. September 2013.

Zwtl.: Über den Bank Austria Kunstpreis

Der Bank Austria Kunstpreis ist als FÃ¶rderpreis einer der hÃ¶chst dotierten Preise in Ã–sterreich. Dieser wird in vier Kategorien verliehen:

- **„Regional“** : Ausgezeichnet wird die beste Kulturinitiative, die Ã¼berzeugende Impulse fÃ¼r ein regionales Kulturleben gibt.
- **„International“** : PrÃ¤miert wird das beste heimische Projekt, das international einen wichtigen Beitrag zur Positionierung von Ã–sterreichs Kunstszene leistet. Damit soll die Position Ã–sterreichs als kreative Kulturnation international gestÃ¤rkt werden.
- **„Kunstvermittlung“** : Ausgezeichnet wird das beste Projekt, das Kunst erfolgreich mÃ¶glichst vielen Menschen nahebringt beziehungsweise Kunst und soziale Anliegen verbindet.
- **„Kulturjournalismus“** : Die Jury vergibt hier einen Preis fÃ¼r hervorragenden Kulturjournalismus.

Die hochkarätige Fachjury, bestehend aus Intendant **Thomas Angyan** (Musikverein), den Museums-Direktoren **Ingried Brugger** (Bank Austria Kunstforum) und **Klaus Albrecht Schröder** (Albertina), Bank Austria Vorstandsvorsitzendem **Willibald Cernko**, **Andrea Ecker** (Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur), Josefstadt-Direktor **Herbert Föttinger**, **Anton Kolarik** (Bank Austria), **Walter Leiss** (Gemeindebund), der Generaldirektorin der Österreichischen Nationalbibliothek, **Johanna Rachinger**, und **Thomas Weninger** (Städtebund) wird es sich auch in diesem Jahr zur Aufgabe machen, aus den vielfältigen teilnehmenden Kulturprojekten die herausragendsten Einreichungen auszuwählen. Diese werden im Februar 2014 im Rahmen der glanzvollen Bank Austria Kunstpreis-Gala im Theater in der Josefstadt ausgezeichnet werden.

Informationen und Bewerbungsunterlagen stehen im Internet unter [http:// kunstpreis.bankaustria.at](http://kunstpreis.bankaustria.at) zur Verfügung.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisure.at](http://www.leisure.at). (Schluss)

